

Gesetz- und Verordnungsblatt

der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 25

Kiel, den 17. Dezember

1984

Inhalt	Seite
I. Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen	
II. Bekanntmachungen	
Leitender Bischof der VELKD	233
Bekanntgabe eines neuen Kirchensiegels	233
III. Stellenausschreibungen	234
IV. Personalnachrichten	235

Bekanntmachungen

Leitender Bischof der VELKD

Kiel, den 29. Nov. 1984

Die Generalsynode der VELKD hat am 25. Oktober 1984 den Bischof für den Sprengel Schleswig, Bischof D. Karlheinz Stoll, für weitere drei Jahre zum Leitenden Bischof gewählt. Bischof D. Stoll hat die Wahl angenommen.

Az.: 1421 - VH I / V 3



Bekanntgabe eines neuen Kirchensiegels

Kiel, den 23. November 1984

Kirchengemeinde: Fruerlund
Kirchenkreis: Flensburg

Die Umschrift des Kirchensiegels lautet:
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Fruerlund.

Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrage:
Kramer

Az.: 9153 Fruerlund - R I / ARN 2

Stellenausschreibungen

Pfarrstellenausschreibungen

In der Kirchengemeinde Jevenstedt im Kirchenkreis Rendsburg wird die 2. Pfarrstelle zum 1. Januar 1985 vakant und ist mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Kirchengemeinde umfaßt ca. 4.700 Gemeindeglieder bei zwei Pfarrstellen. Außer Jevenstedt (ca. 2.700 Einwohner) gehören einige kleinere Dörfer der Umgebung zur Kirchengemeinde. Zum Seelsorgebezirk der 2. Pfarrstelle gehören die Dörfer im Süden der Gemeinde. Wohnort ist Stafstedt, wo ein Haus als Pastorat angemietet ist und der Neubau eines Pastorats geplant ist. Die zweite Pfarrstelle in Jevenstedt ist 1981 eingerichtet worden mit der Maßgabe, daß die Kirchengemeinde begrenzt Aufgaben über die Gemeindegrenzen hinaus wahrnimmt. Diese Aufgaben können nach Absprache mit dem Propsten und nach eigenen Interessen und Begabungen festgelegt werden. Wir wünschen uns eine kooperationsbereite, theologisch aufgeschlossene Pastorin oder einen solchen Pastor.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Rendsburg, Hollesenstr. 25, 2370 Rendsburg. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Korthals, Dorfstr. 21, 2375 Jevenstedt. Tel. 04337/337, und Propst Jochims, Hollesenstr. 25, 2370 Rendsburg, Tel. 04331/7 11 71 oder 73 81.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Jevenstedt (2) - P II / P 3

*

In der Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck im Kirchenkreis Stormarn - Bezirk Ahrensburg - wird die 2. Pfarrstelle vakant und ist umgehend zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Großhansdorf ist eine großflächige Gemeinde im Hamburger Umland mit U-Bahn-Verbindung, an der BAB Hamburg-Lübeck gelegen. Alle Schularten sind vorhanden. Die Kirchengemeinde hat 2 Pfarrbezirke mit zusammen etwa 5.500 Gliedern. Zu den Aufgaben des Pastors dieses Bezirkes gehört die Betreuung der Senioren in der Wohnanlage Rosenhof mit etwa 3450 ev. Christen. Zum Kreis der Pastoren gehört der Propst in einer 3. Pfarrstelle. Es besteht gute Zusammenarbeit zwischen allen Mitarbeitern. Für den Bezirk Großhansdorf wurde 1974 ein Gemeindezentrum gebaut mit Gemeindehaus, Kindergarten und einem geräumigen Pastorat. Die Kirche mit einem weiteren Gemeindezentrum steht im Ortsteil Schmalenbeck. Der Gottesdienstbesuch ist überdurchschnittlich gut.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Propst des Kirchenkreises Stormarn - Bezirk Ahrensburg - Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Linck, Alte Landstr. 20 a, 2070 Großhansdorf 2, Tel. 04102/6 28 76, die Kirchenvorsteherin, Frau Buss, Hansdorfer Landstr. 129, 2070 Großhansdorf, Tel. 04102/6 12 19, und Propst Kohlwege, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67, Tel. 040/603 10 92.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Großhansdorf-Schmalenbeck (2) - P II / P 3

Stellenausschreibungen

Wir suchen zum 1. Februar 1985

eine(n) B-Kirchenmusiker(in)

für 20 Wochenstunden. Eine Aufteilung dieser Stelle und der damit verbundenen Aufgaben auf 2 Personen mit je 10 Wochenstunden ist möglich.

Zu den Aufgaben gehören die regelmäßige Begleitung von Gottesdiensten und Amtshandlungen, außerdem die Leitung des Chores und die Betreuung von 2 Posaunengruppen mit Jugendlichen (es sollte zumindest ein Interesse an der Posaunenarbeit vorhanden sein).

Bezahlung nach KAT.

Bewerbungsfrist bis zum 31. Dezember 1984.

Schriftliche Bewerbungen bitte an die Martin-Luther-King-Kirchengemeinde Steilshoop, Gründgensstraße 28, 2000 Hamburg 60.

Mündliche Auskünfte bei Pastor Georg Rehse, Tel. 630 40 24 oder 631 44 67.

Az.: 30 - Martin-Luther-Steilshoop - T I

*

Zum 1. April 1985 oder später ist die Stelle eines Regionaljugendarbeiters in der Region Husum-Nord/Schobüll, Hattstedt, Olderup mit einem/r

DIAKON/IN
oder Erzieher/in

mit regionalpädagogischer Zusatzausbildung zu besetzen.

Der Schwerpunkt der Arbeit liegt in der Beratung und Begleitung der ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Vergütung nach KAT.

Die üblichen Bewerbungsunterlagen sind bis zum 8. Februar 1985 an Pastor Vogelmann, 2251 Hattstedt, Tel.: 04846/4 59 zu richten.

Az.: 30 - KK - Husum-Bredstedt - E 1

*

Die Ev.-Luth. Kreuzkirchengemeinde, Hamburg-Kirchdorf, sucht eine/n hauptamtliche/n

Diakon/in

für die Jugendarbeit der Gemeinde.

Aufgabenschwerpunkte sind:

- Ausbau der bestehenden halb-offenen Jugendarbeit
- Aufbau von Jugendgruppen
- Mitgestaltung des Konfirmandenunterrichts
- Mitarbeit in der Pfadfinderarbeit
- Durchführung von Freizeiten
- Schulung ehrenamtlicher Mitarbeiter

Handwerkliche und vor allem musische Fähigkeiten wünschenswert. Erwartet wird Bereitschaft, sich auf die Herausforderungen einer Jugendarbeit im sozialen Brennpunkt einzulassen sowie die Fähigkeit, den christlichen Glauben als Lebenshilfe für Jugendliche erfahrbar zu machen.

Eine große Mitarbeiterschaft freut sich auf eine/n aufgeschlossene/n und engagierte/n Diakon/in.

Vergütung nach KAT.

Bewerbungen werden erbeten an den Kirchenvorstand der Kreuzkirchengemeinde, Kirchdorfer Str. 170, 2102 Hamburg 93, Tel.: 040/754 48 29.

Auskunft erteilt Pastor M. Kemkes, Kirchdorfer Str. 179, 2102 Hamburg 93, Tel.: 040/754 51 23 oder 040/754 48 29.

Ablauf der Bewerbungsfrist: 6 Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 30 - Kreuzkirchengemeinde Hamburg-Kirchdorf - E I/E 1

»

Der Kirchenkreis Rendsburg der Nordelbischen Evang.-Luth. Kirche sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

SOZIALPÄDAGOGEN/-IN

oder

DIAKON/-IN

für die Fachberatung in evangelischen Kindergärten und Kinderstuben im Kirchenkreis.

Das Aufgabengebiet umfaßt:

- die Beratung der Mitarbeiter und Träger/Trägervertreter in sozialpädagogischen, religionspädagogischen und organisatorischen Fragen.
- die Planung und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen auf Kirchenkreisebene,
- die Vertretung der Anliegen und Interessen der Kindergartenträger des Kirchenkreises gegenüber kommunalen und kirchlichen Gremien sowie
- die Mitarbeit in kirchlichen und öffentlichen Ausschüssen.

Wir suchen eine/n Mitarbeiter/-in mit Praxiserfahrung in der Kindergartenarbeit, die/der theoretische Kenntnisse und Erfahrungen auf der Grundlage des christlichen Glaubens engagiert in die Praxis umsetzen kann.

Wir erwarten von der/dem Mitarbeiter/-in Fähigkeit zu selbständiger Arbeit und Bereitschaft zu kollegialer Zusammenarbeit.

Dienstsitz ist Rendsburg. Vergütung und Sozialleistungen erfolgen nach dem Kirchlichen Angestelltentarifvertrag (KAT Schleswig-Holstein/angegliedert dem BAT).

Bewerbungen erbitten wir an den Kirchenkreisvorstand Rendsburg, z.Hd. Herrn Propst Jochims, Hollesenstr. 25, 2370 Rendsburg.

Az.: 30 KK Rendsburg - D 11

Personalnachrichten

Ordiniert:

- Am 9. Dezember 1984 die Vikarin Birgit Aschoff geb. Feld;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Walter Bartels;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Norbert Dierks;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Hanns-Johann Ehlen;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Thomas Engel;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Claus-Michael Friemuth;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Hans-Dieter Gesewsky;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Reinhard Hoffmann;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Rainer Ihrens;
- am 9. Dezember 1984 die Vikarin Gabriela Jacke geb. Krause;
- am 9. Dezember 1984 die Vikarin Susanne Kernich;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Benedikt Kleinhempel;
- am 9. Dezember 1984 die Vikarin Christel Köchling;
- am 9. Dezember 1984 die Vikarin Margarethe Kohl geb. Steindorff;
- am 9. Dezember 1984 die Vikarin Ulrike Lindemann-Tauscher geb. Lindemann;
- am 9. Dezember 1984 die Vikarin Telse Möller;
- am 9. Dezember 1984 die Vikarin Ursula Mühlenberend;
- am 9. Dezember 1984 die Vikarin Bettina von Seidel;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Hans-Martin Storm;
- am 9. Dezember 1984 der Vikar Christian Uecker;
- am 9. Dezember 1984 die Vikarin Margit Vesper;

am 9. Dezember 1984 der Vikar Holger Weißmann;

am 9. Dezember 1984 der Vikar Stefan Wolfschütz, geb. Klatt.

Ernannt:

Mit Wirkung vom 1. Dezember 1984 der Pastor Dietmar Sprung, z. Z. in Ahrensböök, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Ahrensböök, Kirchenkreis Eutin;

mit Wirkung vom 1. Januar 1985 die Pastorin Dorothea Scheer, z. Z. in Brunsbüttel, zur Pastorin der 5. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Brunsbüttel, Kirchenkreis Süderdithmarschen.

Bestätigt:

Mit Wirkung vom 1. Dezember 1984 die Wahl der Pastorin Gudrun Gießler, z. Z. in Handewitt, zur Pastorin der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Handewitt mit dem Dienstsitz in Wending, Kirchenkreis Flensburg;

mit Wirkung vom 1. Dezember 1984 die Wahl des Pastors Paul Kah, z. Z. in Osterhever, zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinden Osterhever, Poppenbüll und Westerhever, Kirchenkreis Eiderstedt;

mit Wirkung vom 1. Dezember 1984 die Wahl der Pastorin Gemma Lemke, z. Z. in Hamburg-Meiendorf, zur Pastorin der 1. Pfarrstelle der Rogate-Kirchengemeinde Meiendorf, Kirchenkreis Stormarn - Bezirk Wandsbek-Rahlstedt -;

mit Wirkung vom 1. Dezember 1984 die Wahl des Pastors Dr. Andreas Pawlas, z. Z. in Lauenburg, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Lauenburg, Kirchenkreis Herzogtum Lauenburg;

mit Wirkung vom 1. Dezember 1984 die Wahl des Pastors Hans-Ferdinand Schäfer, bisher in Eggebek, zum Pastor der Pfarrstelle der Christus-Kirchengemeinde zu Eidelstedt-Nord, Kirchenkreis Niendorf;

mit Wirkung vom 1. Dezember 1984 die Wahl des Pastors Dr. Volker Schönle, z. Z. in Cismar, zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Cismar, Kirchenkreis Oldenburg.

Berufen:

Mit Wirkung vom 1. Dezember 1984 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Holger Spiekermann, z. Z. in Kiel, in das Amt eines theologischen Referenten im Pädagogisch-Theologischen Institut Nordelbien – Arbeitsstätte Kiel – mit dem Dienstsitz in Kiel.

Eingeführt:

am 3. November 1984 der Pastor Jürgen Bollmann als Pastor in das Amt eines theologischen Referenten im Referat Kirchlicher Weltdienst des Nordelbischen Missionszentrums;

am 4. November 1984 der Pastor Werner Plautz als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Uetersen Am Kloster, Kirchenkreis Pinneberg;

am 4. November 1984 der Pastor Martin Pustowka als Pastor in die 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Brunsbüttel, Kirchenkreis Süderdithmarschen;

am 9. Dezember 1984 der Pastor Hans-Peter Seidel als Pastor in die Pfarrstelle des Studentenpfarramtes der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche in Lübeck – für den Bereich der Medizinischen Hochschule, der Fachhochschule sowie der Musikhochschule –.

Verlängert:

Die Beurlaubung des Pastors Dr. Erich Rüppel für den Dienst in der Ev.-Luth. Diakonissenanstalt „Alten Eichen“ um 5 Jahre über den 31. Dezember 1984 hinaus.

Beauftragt:

Mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 die Pastorin z. A. Birgit Aschoff geb. Feld, unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Bugenhagen-Kirchengemeinde Neumünster, Kirchenkreis Neumünster;

Mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Walter Bartels unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Dreifaltigkeits-Kirchengemeinde Hamburg-Harburg, Kirchenkreis Harburg;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Norbert Dierks unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Halstenbek, Kirchenkreis Pinneberg;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Hanns-Johann Ehlen unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle (Gemeindearbeit und Militärscelesorge) der Kirchengemeinden Hamwarde und Worth, Kirchenkreis Herzogtum Lauenburg;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Thomas Engel unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der

Pfarrstelle der Kirchengemeinden Arnis und Rabenkirchen, Kirchenkreis Angeln;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Claus-Michael Friemuth unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Pansdorf, Kirchenkreis Eutin;

mit Wirkung vom 5. Dezember 1984 der Pastor z. A. Hans-Dieter Gesewsky unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Medelby, Kirchenkreis Südtondern;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Reinhard Hoffmann unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Kahleby-Moldenit, Kirchenkreis Angeln;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Rainer Ihrens unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 4. Pfarrstelle (Gemeinde- und Kirchenkreis-Jugendarbeit) der Kirchengemeinde St. Jürgen Rendsburg, Kirchenkreis Rendsburg;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 die Pastorin z. A. Gabriela Jacke geb. Krause, unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde der Kreuzkirche zu Barmbek, Kirchenkreis Alt-Hamburg – Bezirk Ost –;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 die Pastorin z. A. Susanne Kernich unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Kellinghusen, Kirchenkreis Rantzaupfarrstelle;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Benedikt Kleinhempel unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Ansgar-Kirchengemeinde Schönningstedt – Ohe, Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Reinbek-Billelatal;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 die Pastorin z. A. Christel Köchling unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Rieseby, Kirchenkreis Eckernförde;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 die Pastorin z. A. Margarethe Kohl geb. Steindorff unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 3. Pfarrstelle der Erlöser-Kirchengemeinde Hamburg-Lohbrügge, Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Reinbek-Billelatal –;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 Pastorin z. A. Ulrike Lindemann-Tauscher geb. Lindemann unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Kirchengemeinde Boren, Kirchenkreis Angeln;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 die Pastorin z. A. Telse Möller unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Wilster, Kirchenkreis Münstertorf;

mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 die Pastorin z. A. Ursula Mühlenberend unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwal-

- tung der 1. Pfarrstelle der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Hamburg-Wilhelmsburg, Kirchenkreis Harburg;
- mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 die Pastorin z. A. Bettina von Seidel unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Wedel, Kirchenkreis Blankenese;
- mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Christian Uecker unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Groß Grönau, Kirchenkreis Herzogtum Lauenburg;
- mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 die Pastorin z. A. Margit Vesper unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 4. Pfarrstelle der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Kiel-Neumühlen-Dietrichsdorf, Kirchenkreis Kiel;
- mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Holger Weißmann unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Nord-Barmbek, Kirchenkreis Alt-Hamburg - Bezirk Ost -;
- mit Wirkung vom 15. Dezember 1984 der Pastor z. A. Stefan Wolfschütz, geb. Klatt, unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 4. Pfarrstelle (Gemeindearbeit und Arbeit für den Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt) der Kirchengemeinde Büdelsdorf, Kirchenkreis Rendsburg;
- mit Wirkung vom 1. Januar 1985 der Pastor z. A. Hartmut Froese unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum kirchlichen Auslandsdienst des Nordelbischen Missionszentrums in Tanzania;
- mit Wirkung vom 1. Januar 1985 der Pastor z. A. Hans-Martin Storm unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde „Zu den zwölf Aposteln“ in Hamburg-Lurup, Kirchenkreis Blankenese;
- mit Wirkung vom 1. Januar 1985 der Pastor z. A. Dietrich Waack unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche zum kirchlichen Auslandsdienst des Nordelbischen Missionszentrums in Neuguinea;
- mit Wirkung vom 1. Februar 1985 der Pastor Karl-Heinz Pfefferkorn, bisher in Hamburg-Lurup, im Rahmen eines privatrechtlichen Dienstverhältnisses (Angestelltenverhältnis) zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Großflottbek, Kirchenkreis Blankenese.

In den Ruhestand versetzt:

Mit Wirkung vom 1. Januar 1985 der Pastor Erich Schulze in Hansühh.

Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt, Postfach 3449, Dänische Str. 21/35, 2300 Kiel. Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim Nordelbischen Kirchenamt. Bezugspreis 20,- DM jährlich zuzüglich 5,- DM Zustellgebühr. - Druck: Schmidt & Klaunig, Kiel.

Nordelbisches Kirchenamt · Postfach 3449 · 2300 Kiel

Postvertriebsstück · V 4193 B · Gebühr bezahlt